

Veranstaltungs-Hinweise

Veranstaltungsort:

Kultur- und Kongresszentrum Rosenheim
Kufsteiner Straße 4, 83022 Rosenheim
www.kuko.de

Anmeldung:

Mail: kongresse@fh-rosenheim.de
Fax: 08031 805-115
Anmeldeschluss: 16. März

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Kontakt:

Rosmarie Orthuber
Tel: 08031 805-114
kongresse@fh-rosenheim.de

Teilnahmegebühr:

Pro Person 20,-- € einschließlich 19 % MwSt,
inkl. Kaffeepause mit Erfrischungsgetränken
Wir bitten Sie, die Teilnahmegebühr an der Tagungskasse
zu entrichten.

Übernachtung:

Für Hotelreservierungen wenden Sie sich bitte an:
Touristinfo Rosenheim
Tel: 08031 365-9061
E-Mail: touristinfo@rosenheim.de
oder buchen Sie direkt unter: www.touristinfo-ro.de

FAX-Anmeldung 08031 805-115

- Ja, ich melde mich an zum vierten Rosenheimer Forum
Gesundheitswirtschaft am 21. März um 13:30 Uhr im
KuKo Rosenheim.
Die Teilnahmegebühr in Höhe von 20,-- € entrichte ich
an der Tagungskasse.

.....
Titel Vorname Name

.....
Praxis, Apotheke, Klinik, Firma, Institution

.....
Abteilung, Position

.....
Straße und Hausnummer

.....
PLZ und Ort

.....
E-Mail Telefon Fax

Zusätzlich melde ich an:

.....
Titel Vorname Name

.....
Praxis, Apotheke, Klinik, Firma, Institution

.....
Straße und Hausnummer

.....
PLZ und Ort

.....
E-Mail Telefon Fax

.....
Datum und Unterschrift

Wir danken Ihnen für Ihre Anmeldung, und wir freuen uns,
Sie zum Forum Gesundheitswirtschaft begrüßen zu können.

Hochschule **Rosenheim**
University of Applied Sciences



Institut für Gesundheitswirtschaft
Prof. Dr. Dieter Benatzky

Viertes Rosenheimer Forum Gesundheitswirtschaft

Zukunft Gesundheit – wie viel Management
braucht die Gesundheitswirtschaft?



21. März 2012

Kultur- und Kongresszentrum Rosenheim

Schirmherr Staatsminister **Dr. Marcel Huber**

Wir danken unseren Sponsoren:

 **Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling**

Arzneimittel Ihres Vertrauens



lapharm | Pharmazeutische
Produkte



perfekter Textilservice
Stangelmayer



Sehr geehrte Damen und Herren,

wie viel darf uns Gesundheit und die Erhaltung von Leben wert sein? Das ist eine uralte und immer wieder aktuelle Frage.

Kann ärztliche Ethik in unserem Gesundheitssystem auch unter Wirtschaftlichkeits-Gesichtspunkten allen Patienten zuteil werden? Wie können Ärzte in niedergelassenen Praxen und in Kliniken trotz komplexerer Anforderungen ihrer ureigensten ärztlichen Tätigkeit ungehindert nachkommen?

In einem immer teurer werdenden Gesundheitssystem mit durch die alternde Bevölkerung wenig optimistischen Perspektiven sind diese Fragen äußerst brisant. Das Arzneimittelmarkt-Neuordnungsgesetz, das Versorgungs-Strukturgesetz sowie alle vorherigen gesundheitspolitischen Reformen haben in Wirklichkeit nur vorübergehend finanzielle Erleichterung verschafft. Müssen jetzt – sozusagen als ultima ratio – Management-Methoden aus der Mottenkiste des Industriezeitalters in die Gesundheitswirtschaft eingeführt werden?

Die Wirtschaftlichkeit ist selbstverständlich die Grundlage für das Funktionieren einer menschenwürdigen Medizin. Hier stellen sich aber zwei wesentliche Fragen. Erstens: Mit welchen Methoden wird diese Wirtschaftlichkeit sichergestellt? Und zweitens: Wer managt wen?

Das Vierte Rosenheimer Forum geht auch in diesem Jahr wieder brandaktuellen Themen nach. Die Referenten dieses Forums werden wichtige Anregungen geben und Motivation bieten, um die drängenden wirtschaftlichen Fragen in Griff zu bekommen.

Für Ärzte in niedergelassenen Praxen oder Kliniken, für Apotheker und alle weiteren Gesundheitsanbieter ist der Besuch dieses Forums Gesundheitswirtschaft ein wichtiger Treffpunkt und Impulsgeber.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Heinrich Köster

Präsident Hochschule Rosenheim
Hochschulstraße 1

Prof. Dr. Dieter Benatzky

Institut für Gesundheitswirtschaft
Forstraße 5 B



Staatsminister
Dr. Marcel Huber MdL

- 13.30 h Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Dieter Benatzky,
Institut für Gesundheitswirtschaft
- 13.45 h Grußworte
Grußworte des Schirmherrn Staatsminister
Dr. Marcel Huber MdL
Grußworte der Oberbürgermeisterin
der Stadt Rosenheim
Gabriele Bauer
Grußworte des stellvertretenden Vorsitzenden
der Vertreterversammlung der
Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns
Dr. med. Dolf Hufnagl
- 14.00 h Statement der Pharma-Industrie
Helmut Fabry
CEO HEXAL AG

Erster Teil: Management – die Fragestellung

- 14.10 Uhr Hirnforschung und Gesundheit – Neue
Ansätze für Motivation und Kommunikation
Dr. Hans-Georg Häusel
Geschäftsführer Gruppe Nymphenburg
- 15.00 Uhr Niedergelassene Praxen im Betriebsvergleich
StB Gerhard Schapperer
Leiter Steuerberatung Ecovis München
- 15.45 Uhr Kommunikations- und Kaffeepause
- Fachausstellung –

Zweiter Teil: Management – die Lösungsansätze

- 16.15 Uhr Gesundheitsmarkt im Umbruch – Wettbewerb
und innovative Versorgungsformen
Prof. Dr. Dr. Alexander P.F. Ehlers
Rechtsanwalt und Arzt
Ehlers, Ehlers & Partner
- 17.00 Uhr Management hochwertiger Versorgung –
Voraussetzungen und Hürden
Christian Bredl
Leiter Landesvertretung Bayern Techniker
Krankenkasse
- 17.40 Uhr Management von ambulanten medizinischen
Strukturen
Dr. mult. Ulrich Longerich
Geschäftsführer Prognath und Medical Cube
- gegen
- 18.20 Uhr Zusammenfassung und Abschluss
Prof. Dr. Dieter Benatzky

Getränke und Diskussionen mit den Referenten an den Thementischen

Fortbildungspunkte der Landesärztekammer und Landesapothekerkammer Bayerns

- Änderungen vorbehalten -